

Presseinformation

Covid-19 in Deutschland – Patientenaufrufsysteme erhöhen Sicherheit für Patienten und Personal

Hannover, 18.03.2020 - Moderne digitale Patientenaufrufsysteme sind leicht an aktuelle Anforderungen anzupassen. Mit einem Aufrufsystem können die Verdachtsfälle schon vor dem ersten Kontakt z.B. in gesonderte Räume gelenkt werden, die speziell für Coronavirus-Verdachtsfälle eingerichtet werden können. So wie es das Robert-Koch-Institut aktuell für Praxen und Kliniken fordert.

Der Leiter des Robert-Koch-Instituts, Prof. Dr. Lothar H. Wieler, fand beim Pressebriefing am Mittwoch, dem 18.03.2020 klare Worte: "Strukturieren Sie Ihre Praxen um. Trennen Sie potenzielle Covid-19-Patienten von anderen Patienten." Mit diesem Apell an Arztpraxen und Kliniken betonte er einen besonderen Punkt zur Eindämmung der Corona-Pandemie: Separieren, möglichst ohne Kontakt.

Moderne digitale Patientenaufrufsysteme wie das Oxygen.Q der DOOH media GmbH aus Langenhagen bei Hannover sind modular aufgebaut und entsprechend skalierbar. Anpassungen können schnell über das Internet erfolgen und zeitnah aktuelle Anforderungen erfüllen.

Die meist im Eingangsbereich platzierten Ticketterminals erhalten in der Auswahl der Anliegen einen zusätzlichen Button „Covid-19 Verdacht“ und der Patient ein Ticket mit einem Hinweis, wie z.B. „Begeben Sie sich bitte direkt in Raum 3“. Dieser Hinweis erscheint auch auf dem Display des Ticketterminals. Am Empfang erscheint die Meldung "Covid-19-Verdacht" mit akustischem Alarm, damit die Mitarbeiter informiert sind, sich schützen und die nötigen Schritte einleiten können, während der Patient separiert wartet. Somit bleiben auch andere Patienten im allgemeinen Wartezimmer geschützt.

Die notwendigen Software-Anpassungen an den Bundesweit in Kliniken und Arztpraxen eingesetzten Patientenaufrufsystem führt die DOOH media GmbH bis auf weiteres ohne Berechnung durch.

Die technischen Möglichkeiten sind gegeben. Was nun erfolgen muss sind Information und Sensibilisierung, damit der Arztbesuch nicht zur Falle wird, sondern zu höherer Patientenzufriedenheit und Mitarbeiterentlastung führt.

Über die DOOH media GmbH:

Die DOOH media GmbH ist Anbieter von digitalen Werbe- und Informationssystemen und digitale Kunden- und Patientenaufrufsysteme. Der Full-Service-Anbieter mit eigener Softwareentwicklung unterstützt Kunden bereits in den Konzeptions- und Planungsphasen. Von Insellösungen über Out-of-the-box-Systeme für KMU bis hin zur Kommunikationsplattform für Großkonzerne bietet DOOH media Lösungen für Projekte aller Größenordnungen. Dabei steht die Einhaltung höchstmöglicher Sicherheits- und Qualitätsmaßstäbe im Fokus.

Derzeit betreut die DOOH media mehr als 1000 Kunden, wie z.B. Telekom, Lufthansa, Bundesagentur für Arbeit und weitere Unternehmen aus den Bereichen HealthCare, Groß- und Einzelhandel, Dienstleistungen, Banken und Industrie.

Mehr Informationen unter: www.oxygenmediaplattform.net & www.oxygenq.net

Pressekontakt:

Anto Kordic
DOOH media GmbH
Dr.-Hermann-Neubauer-Ring 32
63500 Seligenstadt

Postanschrift:
DooHmedia GmbH
Kiefernstr. 1
30855 Langenhagen

Mobil: +49 (0) 171 - 2119 245
Tel.: +49 (0) 6182 - 30 88 78 - 0
Fax: +49 (0) 6182 - 30 88 78 - 1

Email: a.kordic@dooHmedia.net
Web: www.oxygenmediaplattform.net
FB: www.facebook.com/OxygenMediaPlatform